



Was ist ein QR-Code

Wie scanne ich einen QR-Code?

Ein **QR-Code** (**Q**uick **R**esponse **C**ode = schnelle Antwort) enthält innerhalb einer quadratischen Grafik ein schwarz-weißes Pixel-Muster, in das Informationen eingebettet sind. Die eingebetteten Informationen (z.B. von Internetadressen) können über einen QR-Scanner (z.B. integriert in Ihrer Smartphone-Kamera oder als App) aufgerufen werden.

Schritt für Schritt QR-Code scannen:

1. Kamera-Symbol auf dem Startbildschirm antippen.
2. Frontkamera auf den QR-Code richten, sodass er scharf zu erkennen ist.
Kein Foto machen!
3. Wenn die Kamera den QR-Code erkannt hat, erscheint auf dem Bildschirm automatisch eine Information.
4. Tippen Sie die Information/den Link an.
5. Automatische Weiterleitung auf den verknüpften Inhalt erfolgt bei entsperrem Smartphone automatisch.



Beispiel iOS:

Oben: „Website-QR-Code „apple.com“ in Safari öffnen.“

ODER

Unten: Gelbes Feld im Kamera-Ausschnitt „apple.com“.

Beispiel Android:

Auf dem Bildschirm öffnet sich die Information zum öffnen.





Was ist ein QR-Code?

Definition und Arten von QR-Codes

Zwei Arten von QR-Codes

Statischer QR-Code

Die Zieldaten (beispielsweise eine **Website**) hinter dem QR-Code sind direkt in das Muster des QR-Codes integriert. Diese Daten sind dauerhaft und unveränderbar im Code gespeichert.

Vorteile: Für dauerhafte und kleinere Datenmengen gut geeignet.

Direkter Zugang zu den hinterlegten Informationen.

Nachteile: Ändern sich die hinterlegten Daten, muss ein neuer QR-Code mit den aktuellen Informationen erstellt werden. Je mehr Daten der Code enthält, desto komplexer und unlesbarer wird der Code. Das Scannen wird erschwert oder unmöglich.



Achtung:

- Scannen Sie nur vertrauenswürdige QR-Codes!
- Kenne ich die Quelle? Bleiben Sie kritisch.

Dynamischer QR-Code

Die Zieldaten (beispielsweise eine Website) sind nicht direkt in den QR-Code integriert. Der QR-Code leitet auf eine kurzen Weiterleitungs-**URL** um und von dort wird auf den Zielinhalt weitergeleitet.

Vorteile: Der Zwischenschritt erlaubt eine Änderung der Zieldaten, ohne dass sich der QR-Code selbst ändern muss.

Gut geeignet für große, dynamische Datenmengen.

Klares Pixel-Muster ermöglicht einfaches **scannen**.

Professionelles Erscheinungsbild.

Nachteile: Die Erstellung und Verwaltung dynamischer Codes ist oft kostenpflichtig.

Abhängig von einem Dritt-Dienst (Weiterleitungs-URL).

Gut zu wissen:

Zum Öffnen von QR-Codes muss das Smartphone mit dem Internet verbunden sein.





Was ist ein QR-Code?

QR-Code scannen selbst ausprobieren

Scannen Sie diesen QR-Code:



QR- und Barcode Scanner Apps (kostenlos)



iOS:

<https://apps.apple.com/de/app/qr-code-barcode-scanner/id1048473097>



Android:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.gamma.scan&hl=de>

Gut zu wissen:

Der Scan funktioniert nicht, wenn...

- ... das Smartphone keinen integrierten QR-Code Scanner installiert hat.
- ... die Qualität des QR-Codes schlecht ist: unscharf, zu klein, geringer Kontrast.
- ... die Kamera zu weit entfernt ist.
- ... keine Internetverbindung besteht.

Was kann man tun?

- Display-Helligkeit am Smartphone für den Kontrast erhöhen.
- QR-Code Scanner installieren, falls das Smartphone keinen vorinstallierten hat (Beispiel siehe oben).
- Entfernung und Winkel der Kamera zum QR-Code korrigieren.
- Internet/WLAN Verbindung überprüfen.





Was ist ein QR-Code

Begrifflichkeiten und Links

Android: ist das Betriebssystem von Google.

Betriebssystem: : Das Betriebssystem ist die Basissoftware, mit der ein Computer, ein Smartphone oder ein Tablet gesteuert werden kann. Die gängigsten Betriebssysteme sind Android (Samsung, LG, HTC, Huawei, etc.), iOS (Apple) und Windows (Microsoft).

iOS: ist das Betriebssystem von Apple.

QR-Code: kurz für Quick Response Code enthält innerhalb einer quadratischen Grafik ein Muster, in das Informationen eingebettet sind.

Scannen: bedeutet, ein Bild, einen Text oder einen Code mit einem Scanner oder der Kamera eines Smartphones digital zu erfassen und in eine elektronische Datei umzuwandeln.

Smartphone: Ein Smartphone (ugs. manchmal auch „Wischhandy“ genannt) ist ein Mobiltelefon zum Telefonieren, Versenden und Empfangen von Kurznachrichten. Darüber hinaus bietet ein Smartphone aber noch weitere Funktionen mit Hilfe von Apps, wie z.B. E-Mail-Zugriff, Bild-, Video- und Tonaufnahme, Internet, Navigation, Musikplayer etc.

URL: Eine Internetadresse (auch URL, kurz für „Uniform Resource Locator“) ist die eindeutige Adresse einer Website im Internet. Sie tippen diese in den Browser ein, um eine Website aufzurufen.

Website: (auf Deutsch: Internetseite) ist eine Sammlung von miteinander verknüpften Seiten im Internet, die unter einer bestimmten Internetadresse aufgerufen werden kann. Sie kann Informationen, Bilder, Videos oder interaktive Inhalte enthalten.

Links

Wie funktioniert ein QR-Code:

<https://ratgeberheute.de/wie-funktioniert-ein-qr-code/>

Was ist ein QR-Code:

<https://technikblogger.com/software/was-ist-ein-qr-code/>

Kostenlos QR-Codes erstellen:

<https://www.qrcode-generator.ch/>

Glossar für digitale Begriffe:

<https://digitaleseniorinnen.at/glossar/>

Servicestelle digitaleSenior:innen: <https://www.digitaleseniorInnen.at>

